

**Pressemitteilung**

München, 02. Februar 2021

**Big Data: Knorr-Bremse und Deutsche Bahn kooperieren bei der intelligenten Nutzung von Fahrzeugdaten**

- **Knorr-Bremse und die Deutsche Bahn schließen Kooperationsvertrag zur gemeinsamen intelligenten Nutzung von Daten aus dem Zugbetrieb**
- **Ziel ist die zustandsorientierte Instandhaltung von Schienenfahrzeugen (Condition Based Maintenance), die z.B. Wartungsaufwände reduzieren und datenbasierte Services ermöglichen kann**
- **Mit dem vorerst über drei Jahre laufenden Vertrag stärkt Knorr-Bremse seine Position als digitaler Partner im Bereich Big-Data- und Value-Added-Services für den Erst- und Nachmarkt und trägt zu noch verfügbarerem Schienenverkehr bei**

**München, 02. Februar 2021 – Knorr-Bremse, Weltmarktführer für Bremssysteme sowie weitere Systeme für Schienen- und Nutzfahrzeuge, und die Deutsche Bahn haben einen über vorerst drei Jahre laufenden Kooperationsvertrag zur gemeinsamen Nutzung und Auswertung von Daten aus dem Bahnbetrieb sowie der in den Zügen integrierten Subsysteme vereinbart. Das Ziel ist eine durch Big-Data-Insights weiter verbesserte zustandsbasierte Instandhaltung von Fahrzeugflotten.**

„Im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung des Schienensektors bieten datenbasierte Produkte und Services erhebliches Potenzial für die Schaffung von Kundennutzen und zur weiteren Betriebsoptimierung des Gesamtsystems Bahn“, sagt Dr. Nicolas Lange, Vorsitzender der Geschäftsführung der Knorr-Bremse Systeme für Schienenfahrzeuge GmbH. „Als Systemausrüster bauen wir unser Portfolio in diesem wichtigen strategischen Feld kontinuierlich aus und freuen uns über das mit unserem Partner Deutsche Bahn geschlossene Abkommen zur intelligenten Nutzung von Fahrzeugdaten.“

„Der mit der Deutschen Bahn geschlossene Vertrag zeigt eindrucksvoll, wie die smarte Verarbeitung von Fahrzeug- und Flottendaten sowie die daraus gezogenen Schlüsse auf den Zustand der verbauten Systeme Wartungsintervalle und -aufwände optimieren können“, ergänzt Mark Cleobury, Mitglied der Geschäftsführung der Knorr-Bremse Systeme für Schienenfahrzeuge GmbH und verantwortlich für die Nachmarkteinheit RailServices. „Durch Kooperationen wie diese sind wir in der Lage, gemeinsam mit unseren Kunden letztlich zu weiter gesteigerter Verfügbarkeit von Mobilität auf der Schiene beizutragen.“

Ziel der Deutschen Bahn ist es, mit Hilfe der gewonnenen Daten die Verfügbarkeit ihrer Fahrzeuge zu erhöhen und die Kostenstrukturen der Fahrzeuginstandhaltung zu optimieren. Knorr-Bremse RailServices fokussiert sich auf die Weiterentwicklung von digitalen Diensten und Value-Added-Services. Dazu zählen etwa das Zustandsmonitoring der Systeme in den Fahrzeugen und Verschleißvorhersagen sowie deren softwareseitige Unterstützung, z.B. bei Türsteuerungen, die in Doppelstockwagen verbaut sind. Der Vertrag sieht vor, die angestrebten Verbesserungen bei der Instandhaltung sowohl durch die Nutzung von vorhandenen als auch zukünftig zu erhebenden Fahrzeug- und Systemdaten zu erzielen.

**Zustandsbasierte Instandhaltung durch Big-Data-Insights**

Ziel der Kooperation ist es, Schienenfahrzeuge genau dann in die Werkstatt zu bringen, wenn der Zustand eines Systems oder einer Komponente dies erfordert. Schlüssel dazu wird die in der Kooperation anvisierte zustandsorientierte Instandhaltung sein (Condition Based Maintenance), mit der sich Wartungszyklen noch gezielter und bedarfsorientierter planen

lassen. Zudem können Stillstandszeiten von Zügen, die durch die Zeit in der Werkstatt entstehen, potenziell reduziert werden.

Insgesamt denkt Knorr-Bremse RailServices das Nachmarktgeschäft weiter: So unterstützt der Partner seine Kunden mit einer Reihe neuer Servicemodelle in den Bereichen Energieeinsparung, Reparatur & Überholung („One-Stop Shop“), Teileverfügbarkeit und Betriebsoptimierung sowie skalierbaren, daten- und cloudgetriebenen Lösungen für die Instandhaltung von Schienenfahrzeugen. Insgesamt trägt Knorr-Bremse damit zur Steigerung der Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit im Schienenverkehr, zur weiteren Verbesserung des ökologischen Fußabdrucks von Fahrzeugen sowie zur Schaffung von Mehrwert für seine Kunden bei.

#### **Bildunterschriften:**

**Abbildung 1:** Knorr-Bremse und die Deutsche Bahn haben einen Kooperationsvertrag zur gemeinsamen intelligenten Nutzung von Daten aus dem Zugbetrieb geschlossen. | © Knorr-Bremse

**Abbildung 2:** Ein mögliches Anwendungsbeispiel ist die Türsteuerung bei einem Doppelstockwagen (2003). Mit der Analyse der Daten aus der Türsteuerung sollen Ausfälle der Türen vermieden und die Instandhaltung optimiert werden. | © Deutsche Bahn

**Knorr-Bremse (ISIN: DE000KBX1006, Tickersymbol: KBX)** ist Weltmarktführer für Bremssysteme sowie weitere Systeme für Schienen- und Nutzfahrzeuge. Die Produkte von Knorr-Bremse leisten weltweit einen maßgeblichen Beitrag zu mehr Sicherheit und Energieeffizienz auf Schienen und Straßen. Rund 29.000 Mitarbeiter an über 100 Standorten in mehr als 30 Ländern setzen sich mit Kompetenz und Motivation ein, um Kunden weltweit mit Produkten und Dienstleistungen zufriedenzustellen. Im Jahr 2019 erwirtschaftete Knorr-Bremse in seinen beiden Geschäftsdivisionen weltweit einen Umsatz von 6,9 Mrd. EUR. Seit mehr als 115 Jahren treibt das Unternehmen als Innovator in seinen Branchen Entwicklungen in den Mobilitäts- und Transporttechnologien voran und hat einen Vorsprung im Bereich der vernetzten Systemlösungen. Knorr-Bremse ist einer der erfolgreichsten deutschen Industriekonzerne und profitiert von den wichtigen globalen Megatrends: Urbanisierung, Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Mobilität.

#### **Kontakt:**

Alexandra Bufe  
Leiterin Unternehmenskommunikation  
Tel: +49 (0)89 3547 1402  
E-Mail: [alexandra.bufe@knorr-bremse.com](mailto:alexandra.bufe@knorr-bremse.com)

Knorr-Bremse AG  
Moosacher Straße 80  
D-80809 München  
[www.knorr-bremse.com](http://www.knorr-bremse.com)

Julian Ebert  
Fachpresse Systeme für Schienenfahrzeuge  
Tel: +49 (0)89 3547 1497  
E-Mail: [julian.ebert@knorr-bremse.com](mailto:julian.ebert@knorr-bremse.com)

Knorr-Bremse AG  
Moosacher Straße 80  
D-80809 München